



Zeitplan der WINGAS

Zeitpläne sind wichtig und auch gut und sie sollten eingehalten werden, denn sonst entstehen Kosten, die nicht kalkuliert waren. Wenn aber aus Zeitmangel Anträge gar nicht erst gestellt werden, dann muss man sich nicht wundern, wenn es mit dem Zeitplan irgendwann nicht mehr klappt. Dafür darf man dann nicht andere verantwortlich machen oder auf Sicherheitsvorkehrungen verzichten oder gar dem sowieso schon arg gebeutelten Bürger Unannehmlichkeiten bereiten.

So sahen es jedenfalls die Besucher, die zum 3. Infoabend der EWE und WINGAS kamen. Hier wurde ihnen nämlich erklärt, dass kein Antrag für eine Umwegung gestellt wurde, da die Zeit für eine Genehmigung dafür bereits zu knapp war. Jetzt gibt es eben keine Umwegung und die Bürger müssen lange Umwege in Kauf nehmen. Das I-Tüpfelchen war, dass diese Straßensperrung auch noch stattfinden solle, wenn die Brücke in Leer auch gesperrt ist. Doch nach langem Gezeter der Bürger sahen sie wohl ein, dass das nicht möglich sein wird.

Außerdem wurde die Einleitung bei Ditzum nochmals diskutiert, hier versuchen die Firmen EWE und WINGAS so schnell wie möglich bei Rysum ihre Sole einzuleiten, weil sie wohl selber einsehen, dass eine Einleitung bei Ditzum nicht ideal ist und sie möglicherweise kaum einleiten können, weil die Grenzwerte zu schnell erreicht werden.